

Herren Bezirksklasse Gr. 6

TTV Brachtal : TTC 1962 Lieblos II
Freitag, 08.12.2023, 18:30 Uhr

Engel und Plaschke in Top-Form

Nach einem Kopf-an-Kopf-Rennen behielten die Gastgeber des TTV Brachtal am vergangenen Freitag in der Herren Bezirksklasse Gr. 6 beim 9:6 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Erfolgsgarant war allen voran das untere Paarkreuz, welches alle vier Einzel erfolgreich gestalten konnte. Den feierlichen Schlusspunkt unter das 10. Saisonspiel des Heimteams setzte Andreas Plaschke. Nach diesem Erfolg haben die Spieler um Spitzenspieler Viktor Klein nun 6 Siege auf dem Tabellenkonto.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Mit 3:1 hatten Klein / Buch im Einzel gegen Reibling / Smykala die Nase vorn. Recht kurzen Prozess machten Hanke / Glaser beim 3:0 mit Günther / Helmke. Die richtige Herangehensweise hatten Engel / Plaschke beim 3:0-Sieg gegen Schlauch / Rönik ab dem ersten Ballwechsel. Das war ein souveräner Sieg. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 3:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Viktor Klein verlor derweil sein Spiel gegen Marco Günther unterm Strich eindeutig und nicht überraschend in drei Sätzen. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Boris Bücher Tim Reibling in fünf Sätzen. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an den Tisch. Thomas Hanke hatte im Match gegen Timo Schlauch am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte wiederum daraufhin Thomas Glaser letztlich auf Lager, um Michael Helmke final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 10:12, 6:11, 7:11. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an die Tische. Zwischenzeitlich musste Fabian Engel zwar einen Satz weggeben, fuhr nachfolgend sein Spiel gegen Andreas Rönik aber trotzdem sicher mit 11:7, 12:10, 4:11, 11:8 ein. Zwar brachte Kevin Smykala Andreas Plaschke phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Andreas Plaschke mit 3:1 durch. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 7:2. Nicht so gut lief es hingegen derweil für Viktor Klein bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Tim Reibling, was gemäß der TTR-Werte nicht überraschend kam. Nach diesem Einzel steht Klein somit bei 6 Siegen und 11 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Reibling ein 12:8 ausweist. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Boris Bücher die Begegnung, in die er auf dem Papier als großer Außenseiter gestartet war, mit 1:3 gegen Marco Günther abgab und eine Niederlage kassierte. Damit hat Buch nun ein 11:7 in der Saison-Bilanzübersicht an Siegen und Niederlagen stehen. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Thomas Hanke beim letztendlich klaren 0:3 gegen Michael Helmke. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 7:5. Lediglich einen Satzerfolg verbuchte dann Thomas Glaser bei seiner Niederlage gegen Timo Schlauch. Einen starken kämpferischen Auftritt hatte Fabian Engel, indem ein 2:0-Satzrückstand gegen Kevin Smykala wettgemacht und das Spiel noch im Entscheidungssatz gewonnen wurde. Beim 3:0-Sieg gelang es Andreas Plaschke den Gastspieler Andreas Rönik in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Damit war der 9. Punkt für den TTV Brachtal im Kasten.

Nach diesem Sieg geht der TTV Brachtal am 19.01.2024 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den TTC 1962 Lieblos II, während der TTC 1962 Lieblos II am 19.01.2024 gegen den TTV Brachtal versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

TTV Brachtal

Doppel: Klein / Bücher 1:0, Hanke / Glaser 1:0, Engel / Plaschke 1:0

Einzel: V. Klein 0:2, B. Bücher 1:1, T. Hanke 1:1, T. Glaser 0:2, F. Engel 2:0, A. Plaschke 2:0

TTC 1962 Lieblos II

Doppel: Günther / Helmke 0:1, Reibling / Smykala 0:1, Schlauch / Rönik 0:1

Einzel: T. Reibling 1:1, M. Günther 2:0, M. Helmke 2:0, T. Schlauch 1:1, K. Smykala 0:2, A. Rönik 0:

2